

No. 299. 1453. 8. Apr.

Kurf. Friedrich II. belehnt Cunz Bruser mit Gütern und Gefällen.

Anno domini 2c. L tertio dominica Quasimodogeniti had myn her Cunczen Bruser burger zeu Lipczk, Henrichen, Hanßen vnd Cunczen sinen sonen eyn weßen gelegen fur dem Ranstetischen thore fur Lipczk, die iczund Peter Biczynne burgerynne doselbs zeu irem libe innehad vnd besiczt, die Cuncz vorgnant Hanßen Knappen abgekoufft vnd vffgelassen hat, dorezu eyn frihen hoff, IIII so gr. ierlicher zcinse vnd IX huner im felde vnd dorff zeur Trenow in der pflege Lipczk gelegen, die Cuncz Bruser vorgedacht Hanßen Brußern sinem ohem abegekoufft had, zeu rechtem lehen gelihen vnd frauwen Elizabeten, Cunczen Brusers wiep die obgeschriben wese, den fryhen hoff, vier schog gr., IX huner ierlicher zcinse zeu lipgeding gelihen. Tutores Hanß Tummel vnd Peter Ilburg. Testes er Hildebrand vom Einsedel, Hans von Kokericz, er Nickel von Schonberg ritter, Hanß Loßer. Actum Grymme uts.

Nach Cop. 44 fol. 174 im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 300. 1453. 11. Apr.

Rathsbeschluss über die Erhebung einer Bürgerrechtsgebühr von neuen Bürgern.

Feria quarta post Quasimodogeniti sint dy eldestin aller dryer rete ein wurden, das hinforder alle rete halden sollin. Wer ein burger nufort wil werden, der sal zeu vor an dem rate ein buchße gebin vor ein halp nuwe ß. Das ist darvmb gesaczt, wenne dy itezunt burger sin, dy habin sich groß vorbuwet an grabin, twingern, muern vnde geczuge, darvmb ist eß billich, die burger werden wollin, das dy auch etwas zeu dem geczuge geben sollen; darvmb sal iczlicher eine buchse gebin 2c. Dornoch sal man von om nemen, also man das beßher gehalten hath. — Item so sal der rat bestellin mit dem koppersmede, das er ezliche buchsen mache in einer grose zeu halbin schocken, dy man zeu om finde, wenne einer burger wil werden. Factum ut supra anno L tertio.

Nach dem Rathsbuch fol. 26^b im Rathsarchiv zu Leipzig.

No. 301. 1453. 8. Mai.

Bürgermeister und Rath verkaufen 8 Schock Schildgroschen zu dem von Nicolaus Volkmar, Pfarrer zu Taucha gestifteten Lehn auf dem Laurentiusaltar in der Capelle der Sondersiechen zu S. Johannis.

Wir nochgeschrebin Hannß Tommel burgermeister, Heynrich Buchner, meister Nicolaus Pistoris, Michel Heburgk, Peter Reichenbach, Tyle Hertwig, Hannß Stockart, Steffan Blecker, Hannus Banczschman, Policarpus Storm, Benedictus Moller vnd Hannß Konigk gesworne rathmanne diß iar der stad Lipczk bekennen — das wir — mit wissen willen vnnnd volbort aller dryer rete — vorkaufft habin — an allen der stad gutern czinßen czollen schosße vnnnd zcugefelle — vff einen rechten vnnnd bestendigen widererkauff acht schock guter nuwer schildichter grosschen, die itzund die hochste werunge yn vnnßir gnedigen hern furstenthum vnnnd yn vnnssir stad sint